



(v.l.) CEO DHL Paket AT Günter Birnstingl, Bezirksvorsteherin-Stv. Isabella Jungnickel, CEO DHL Express AT Ralf Schweighöfer.

Der Paket-Nahversorger

Österreich-Premiere für DHL: Der erste Flagship-Store wird mitten in der Innenstadt eröffnet – Streetscooter und Lastenräder inklusive.

••• Von Eva Kaiserseder

WIEN. Eine bessere Versorgung im urbanen Raum: Das war Hauptantrieb hinter der Eröffnung des DHL Flagship-Stores in Wien 1. Diese jüngste Initiative der Deutsche Post DHL Group soll genau dafür sorgen. Etwa mittels geschultem Personal, das auf 145 m² Fläche rund um Versand und Abholung berät und den Kunden gekonnt serviert. Die bewusst gewählt-

te zentrale Lage nächst der U-Bahnstation Karlsplatz sowie die erweiterten Öffnungszeiten sollen zusätzliche Kundenorientierung garantieren.

Umweltakzente via E-Bikes

Für die Zustellung von Sendungen wird die eigens entwickelte StreetScooter-Flotte zum Einsatz kommen, außerdem DHL Lastenräder, sogenannte Cubicycles – ein weiterer Schritt in Sachen „Null Emissionen bis 2050“, dem

Ziel, das sich die Deutsche Post DHL Group gesetzt hat. „Wir wollen – heute und für die Zukunft – in Österreich die besten Logistikkösungen einsetzen. Im Fokus steht für uns dabei die ökoeffiziente Versorgung der Wiener Bürger. Dies wird durch die CO₂-freie und nachhaltige Zustellung ermöglicht. Mit unserer Elektroflotte setzen wir dafür die ersten wichtigen Akzente“, so Günter Birnstingl, Geschäftsführer der DHL Paket Austria.

Ikea: Adieu, grüne Wiese!

Auch für Wien innerstädtischer Store angedacht.

STOCKHOLM/LEIDEN. Der Möbelriese Ikea will in Deutschland künftig vor allem auf die Innenstädte setzen und stampft dafür bisher geplante Projekte ein. „Neue Märkte werden insbesondere in den Innenstädten und Metropolregionen entstehen. Format und Größe werden unterschiedlich sein“, sagte Johannes Ferber, Expansionschef von Ikea Deutschland, am

Mittwoch. „Wichtig ist eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Auch Kunden ohne Auto müssen uns gut erreichen können.“ Ferber sagte: „Wir werden kaum noch neue Standardstores sehen und erst recht nicht auf der grünen Wiese.“ Auch in Österreich gibt es derartige Projekte: Beim Wiener Westbahnhof könnte der erste innerstädtische Ikea entstehen. (red/APA)



© Zoom/Pat

HANDEL

50. Click&Collect Store bei Billa

WR. NEUDORF. Billa feiert die 50. Click&Collect-Filiale am Praterstern. Das Konzept: Den Einkauf fertig verpackt, bequem und ohne Wartezeit zum vereinbarten Termin in der ausgewählten Filiale abholen – mehr Convenience geht kaum.

Den Beweis des gelebten Omnichannel-Ansatzes tritt Billa seit einigen Monaten auch mit Billa Drive an: In der Wiener Perfektastraße werden online bestellte Produkte direkt an einer der drei überdachten Billa Drive In-Stationen von einem Mitarbeiter in den Kofferraum gestellt. Nach dem Piloten in Wien ist geplant, das Drive In-Konzept in Österreich weiter auszubauen.

GARTEN

Beerenspezialität bei bellaflora



© shutterstock

LEONDING. Sie fällt definitiv auf, die Neue im Sortiment: Weißes Fruchtfleisch und rote Kerne zeichnen die sogenannte Ananaserdbeere aus. Nomen est omen, ähnelt das süße Früchtchen auch eher der Tropenfrucht als der klassischen Erdbeere. Interessanterweise gibt es die ungewöhnliche Beere schon seit dem 18. Jahrhundert, nun erlebt sie ein Revival.